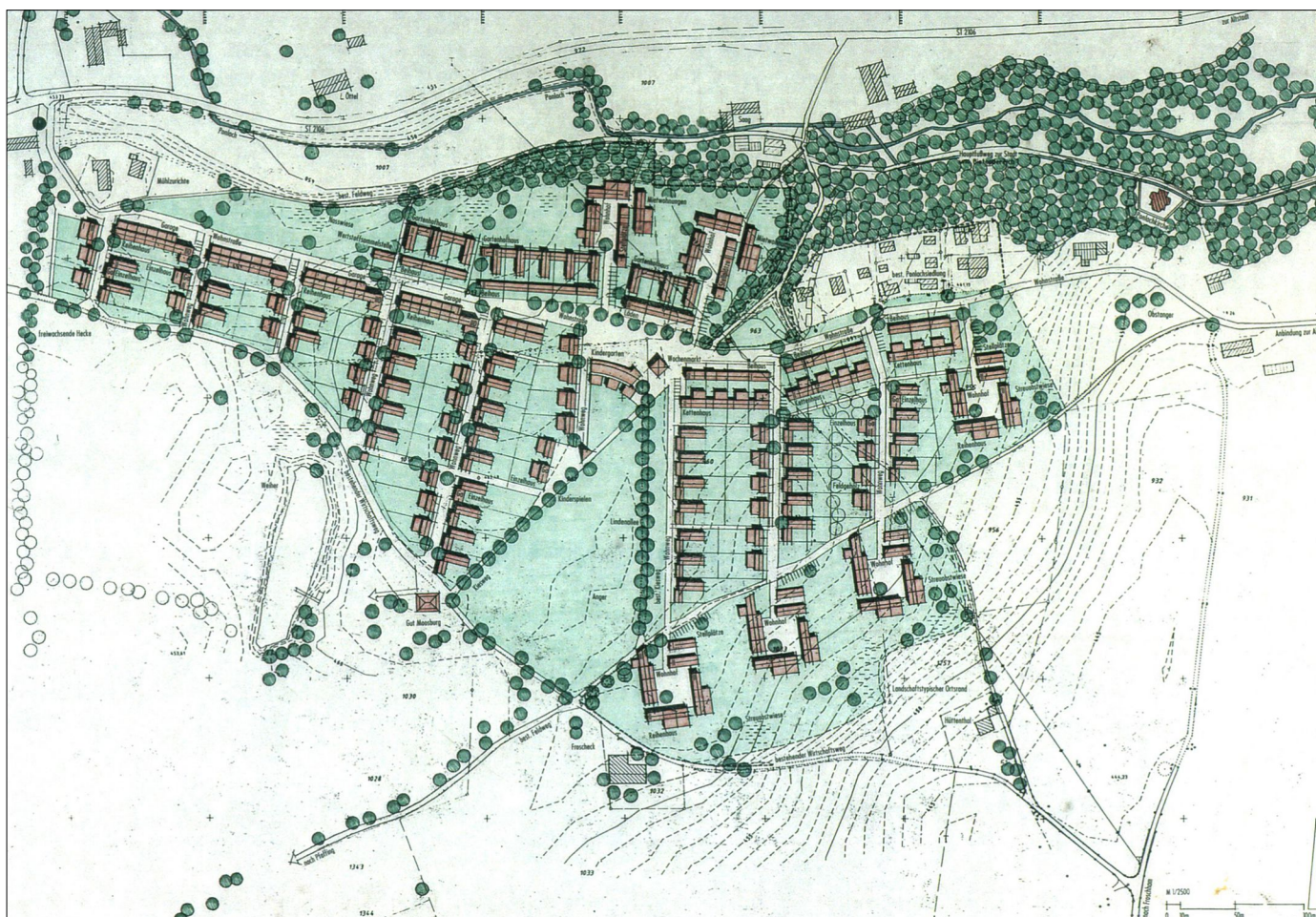




Straße in minimierter Fahrbahnbreite, abgestimmte Gebäudeproportionen



Ortserweiterung als neue Setzung anstelle eines Anlagerungsstädtebaues



Hier der Wettbewerbsplan - weniger Bauplan, sondern Ideenvermittlung

HÜTTENTHALER FELD, TITTMONING – DEUTSCHLAND ab 1993

Die Ordnung des Einfamilienhaus- Quartieres wird durch wenige, einfache Grundregeln erreicht. Die Gebäude werden auf das minimal notwendige Maß an den Straßenraum gelegt (3 bis 5 m Abstand) und liegen zudem direkt auf einer Grundstücksgrenze. Daraus entsteht auf der Erschließungsseite ein gefasster Straßenraum und auf der Gartenseite ein großer, zusammenhängender Freiraumbereich.

Die Leitdetails wurden mit den örtlichen Handwerkern von Beginn des Planungs- und Bauprozesses an besprochen, um bei den im Einfamilienhausbau üblichen, niedrigschwelligen Bauprozessen, die Durchgängigkeit der Gestaltungsmerkmale zu sichern. In der mittlerweile über 20 Jahre alten Siedlung wird derzeit der 3. Bauabschnitt realisiert. Die Gemeinde legt besonderen Wert darauf, dass nach wie vor jedes Baugesuch vom Planer der Siedlung, dem 1. Preisträger des Wettbewerbes, beraten und freigegeben wird.

Adresse / Anschrift: Hüttenthaler Feld
Planung: Bernhard Landbrecht, München
Fotos / Abb.: Luftbild: Klaus Leidorf. Straßensicht: Bernhard Landrecht
Eingereicht von: Josef Rott